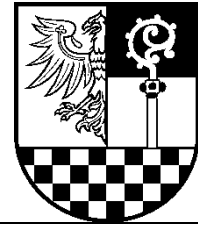


# Landkreis Teltow-Fläming

## Die Landrätin

---



**VORLAGE**

**Nr. 6-4757/22-II**

**für die öffentliche Sitzung**

**Beratungsfolge**

Kreisausschuss

16.05.2022

**Betr.:** Vergabe Fachberatungsdienst für Asylbewerber, anerkannte Asylberechtigte und Spätaussiedler im Landkreis Teltow-Fläming

**Beschlussvorschlag:**

Der Fachberatungsdienst für Asylbewerber, anerkannte Asylberechtigte und Spätaussiedler im Landkreis Teltow-Fläming für den Zeitraum vom 01.06.2022 bis 30.06.2025 mit einem Gesamtvolumen von 589.262,22 EUR wird an die Strausberger Bildungs- und Sozialwerke e.V., Wirtschaftsweg 71, 15344 Strausberg vergeben.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Haushaltsjahr:	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
Ansatz:	212.000,00 €	218.360,00 €	224.720,00 €	231.080,00 €

**Finanzierung durch:**

Produktkonto:	315520 535410
Bezeichnung des Produktkontos:	Migrationssozialarbeit Zielgruppenorientierte Sozialarbeit
Konto-Ansatz:	212.000,00 €
noch verfügbare Mittel:	212.000,00 €

Luckenwalde, den 02.05.2022

Wehlan

## **Sachverhalt:**

Der Fachberatungsdienst für Asylbewerber, anerkannte Asylberechtigte und Spätaussiedler im Landkreis Teltow-Fläming ist bis zum 31.05.2022 an das Diakonische Werk Teltow-Fläming e.V. in Jüterbog vergeben worden. Auf Grund des Zeitablaufs der Vergabe musste die Leistung neu ausgeschrieben werden. Zu diesem Zweck war ein öffentliches Vergabeverfahren durchgeführt.

Im Ergebnis des Vergabeverfahrens wurden insgesamt zwei Gebote abgegeben, die sämtlich die formellen Voraussetzungen erfüllten.

Die Zuschlagskriterien richteten sich zu 75 v.H. nach dem Preis und zu 25 v.H. nach der Qualität des Beratungskonzepts.

Unter Wertung dieser Kriterien hat das Unternehmen

**Strausberger Bildungs- und Sozialwerke e.V., Wirtschaftsweg 71, 15344 Strausberg**

die höchste Gesamtpunktzahl erreicht.

Der Vertrag soll am 01.06.2022 beginnen und mit einer Laufzeit von 37 Monaten am 30.06.2025 enden.

Es wird empfohlen, dem genannten Unternehmen den Zuschlag zu erteilen.

## **Vergabevermerk**

### **1. Allgemeine Angaben**

Vergabe-Nr.: 50.3-VV-4/2022

Maßnahme: Fachberatungsdienst für Asylbewerber, anerkannte Asylberechtigte und Spätaussiedler im Landkreis Teltow-Fläming

Leistung: Vorhaltung und Gewährleistung eines kontinuierlichen zielgruppenspezifischen Fachberatungsdienstes für Asylsuchende, anerkannte Asylberechtigte und Spätaussiedler im Landkreis Teltow-Fläming

Vergabestelle: A 50, Amtsleitung

#### **1.1 Vergabe**

Vergabeart:  
Öffentliche Ausschreibung gemäß UVgO

Begründung der Vergabeart:

Entsprechend der Dienstanweisung Nr. 30/2002 und den gesetzlichen Bestimmungen (UVgO) war diese Leistung öffentlich auszuschreiben. Außerdem war dies aus Gründen der Vergabetransparenz und der Wirtschaftlichkeit notwendig.

Aufteilung in Lose: keine

## 1.2 Vertragsbedingungen

Zusätzliche Allgemeine Vertragsbedingungen des Landes Brandenburg UVgO

Vertragsstrafe: wurde nicht vereinbart

Sicherheitsleistung: wurde nicht vereinbart

Nebenangebote: nicht zugelassen

## 1.3 Vergabe- und Vertragsunterlagen

Die Vergabe- und Vertragsunterlagen wurden durch die Vergabestelle erstellt. Die Verdingungsunterlagen entsprachen der Bekanntmachung und der auf dem Vergabeserver bereitgestellten Angebotsunterlagen.

## **2. Vergabetermine**

Bekanntmachungstermin:	13.03.2022
Versand der Verdingungsunterlagen:	elektronisch auf dem Vergabeserver verfügbar
Ende der Angebotsfrist:	19.04.2022
Submissionstermin:	21.04.2022, 10.00 Uhr
	Vergabewertabhängig ist ein Beschluss des Kreisausschusses erforderlich
Zuschlagserteilung:	
Ende der Zuschlagsfrist (Bindefrist):	31.05.2022, 24.00 Uhr

## **3. Vergabestatistik**

### 3.1 Bekanntmachungen:

Die Bekanntmachung der Ausschreibung erfolgte gemäß § 28 UVgO in der

- Vergabeplattform des Landes Brandenburg am 13.03.2022
- Homepage des Landkreises Teltow-Fläming am 14.03.2022
- Ausschreibungsblatt Berlin/Brandenburg am 14.03.2022
- B\_I Ausschreibungsdienste am 14.03.2022

### 3.2 Bewerbungen

Die Vergabeunterlagen wurden von 8 interessierten Unternehmen auf dem Portal freigeschaltet, bzw. abgerufen.

## **4. Form und Inhalt der Angebote**

Die Prüfung nach Form und Inhalt der Angebote erfolgte nach folgenden Kriterien:

- Es wurde die schriftliche und elektronische Übermittlung der Angebote zugelassen. Bei schriftlicher Übermittlung mussten die Unterlagen im verschlossenen Umschlag eingereicht werden. Bei elektronischer Übermittlung war diese nur über die Nutzung der elektronischen Vergabeplattform möglich. Die eingereichten Angebote mussten vollständig und unterschrieben resp. signiert sein.

- Die Angebotsumschläge wurden als solche gekennzeichnet und bis zum Ablauf der Angebotsfrist unter Verschluss gehalten. Die Umschläge wurden auf Unversehrtheit geprüft.
- Die Angebote mussten alle geforderten Unterlagen, Angaben, Erklärungen und Preise beinhalten.
- Ggf. erfolgte Korrekturen des Bieters an seinen Eintragungen mussten zweifelsfrei sein.
- Die Bieter haben sich bindend zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburger Vergabegesetz zu verpflichten.

## **5. Eignungsnachweise, Zuschlagskriterien**

### 5.1 Geforderte Eignungsnachweise:

Um an der Wertung teilnehmen zu können, mussten ferner folgende Eignungsnachweise erbracht werden:

- Verpflichtung zur Erfüllung der Vorgaben aus der Durchführungsverordnung zum Landesaufnahmegesetz des Landes Brandenburg (LAufnGDVO Bbg)
- Verpflichtung zur Einhaltung des Brandenburgischen Vergabegesetzes
- Einreichung eines qualifizierten Fachkonzeptes zur geplanten Umsetzung der Vorgaben aus der Leistungsbeschreibung

Von allen Bietern wurden die geforderten Nachweise über die persönliche Lage und wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit vorgelegt und die geforderte Eignung nachvollziehbar nachgewiesen.

### 5.2 Kriterien für die Zuschlagserteilung

Der Bieter muss ein Konzept zur geplanten Umsetzung des Fachberatungsdienstes vorlegen.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte gemäß § 41 f. UVgO nach folgenden Kriterien:

Insgesamt wurde der Preis für die ausgeschriebene Leistung mit 75 % und die Gestaltung der Leistung mit 25 % gewichtet. Hierbei wurde folgende Bewertungsmatrix zu Grunde gelegt:

#### *Angebotspreis:*

Es wurde die Methode der linearen Interpolation angewendet. Hierbei werden dem günstigsten Angebotspreis 100 Punkte zuerkannt und die preisliche Differenz der kostenintensiveren Angebote linear prozentual abgestuft. Dieses Verfahren wird häufig bei Ausschreibungsbewertungen verwendet und ist allgemein anerkannt

#### *Gestaltung der Leistung:*

Hier wurde die zu erwartende Gestaltung der Leistung an Hand des vorgelegten Konzeptes

bewertet.

## **6. Prüfung und Wertung der Angebote**

In der Zeit vom 21.04. bis 27.04.2022 wurde durch das Sozialamt die Prüfung und die Wertung der eingegangenen Angebote durchgeführt.

### **6.1 Öffnung der Angebote und Anzahl der Angebote**

Die Öffnung der Angebote fand am 21.04.2022 um 10.00 Uhr im Raum A3-0-03 statt. Zum Eröffnungstermin lagen 2 Angebote vor.

### **6.2 Prüfung und Wertung der Angebote**

Die Einzelübersichten zur preislichen Bewertung wurden durch lineare Interpolation und zur qualitativen Bewertung nach dem Inhalt des Konzeptes ermittelt.

## **7. Auswertung der eingegangenen Angebote durch die Vergabestelle**

Gemäß der sich ergebenden Wertung der Angebote haben die

**Strausberger Bildungs- und Sozialwerke e.V., Wirtschaftsweg 71, 15344 Strausberg**

die höchste Punktzahl erreicht.

Das Unternehmen hat umfangreiche Erfahrungen bezüglich der Beratung und Betreuung von Menschen in verschiedensten sozialen Lebenslagen – auch von Asylsuchenden und Geflüchteten – im Landkreis Teltow-Fläming beispielsweise als Betreiber der Schutzeinrichtung für von Gewalt betroffenen Frauen. Der Bieter zeichnete sich dabei durch hohe Fachlichkeit, große Flexibilität und Zuverlässigkeit aus.

Das vorgelegte Konzept macht deutlich, dass der Bieter über die notwendigen Erfahrungen im Umgang mit Asylsuchenden und Geflüchteten verfügt. Der Einsatz von fachlich geeignetem Personal kann ebenfalls nachvollziehbar erwartet werden.

Somit hat der Bieter im Sinne des § 43 UVgO und unter Berücksichtigung aller Umstände das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt.

## **8. Haushaltsstelle, Kosten, Ausführungsfristen**

Produktkonto:	315520 535410		
Im Haushaltsplan eingestellte Mittel (2022):	212.000,00	EUR	
Noch verfügbare Mittel (2022):	212.000,00	EUR	
Kostenkalkulation (2022):	111.482,42	EUR	(Brutto)
<u>Auftragssumme (gesamter Vergabezeitraum):</u>	589.262,22	EUR	(Brutto)

### **Berechnung der Auftragssumme:**

(Kostensatz x 37 Monate)	15.926,06	EUR x 37
Auftragssumme	589.262,22	EUR

Ausführungsfrist:

01.06.2022 bis 30.06.2025

## **9. Vergabeentscheidung**

### 9.1 Vergabevorschlag:

Das Sozialamt schlägt vor, den Auftrag

**mit einer Gesamtauftragssumme in Höhe von 589.262,22 EUR**

an die:

**Strausberger Bildungs- und Sozialwerke e.V., Wirtschaftsweg 71, 15344 Strausberg**

zu vergeben.